

# miteinander

Das Magazin für Kunden der bauverein AG Darmstadt

## UMWELT

Fünf gute Gründe  
für das Mülltrennen

## PROJEKTE

Ludwigshöhviertel  
im Überblick

## MEINE REGION

Gewerbemieter Blumen-Studio  
Kalbfuss im Interview



**LUDWIGSHÖHVIERTEL  
LEBEN IST  
EINGEZOGEN!**



## AKTUELLES

Neues in aller Kürze **4**

## UNSERE PROJEKTE

Ludwigshöhviertel – Hier wird überall gebaut **6**

## MEIN GUTES RECHT

Glasklarer Durchblick **8**

## UNSERE UMWELT

Fünf gute Gründe für das Mülltrennen **9**

## MEINE BAUVEREIN AG

Was begeistert unsere Kundinnen und Kunden? **10**

## MEIN QUARTIER

Nachbarschaft im Fokus **12**

## MEINE REGION

Pustebblumen, Tarte und Schallplatten **14**

Alle wichtigen Adressen der bauverein AG **16**



## Liebe Kundinnen und Kunden der bauverein AG,

die Sommermonate sind vorbei und wir hoffen, Sie hatten eine wunderbare Zeit. Während es draußen immer grauer und kälter wird, machen wir es uns in den eigenen vier Wänden gemütlich. Für einige von Ihnen sind das möglicherweise noch unbekannte vier Wände, die sich aber hoffentlich schnell wie ein richtiges Zuhause anfühlen. Denn seit Kurzem sind die ersten Bewohnerinnen und Bewohner ins Ludwigshöhviertel gezogen und haben das neue Quartier zum Leben erweckt. Wir begrüßen herzlich alle Neumieterinnen und Neumieter. Ein neues Quartier zu beziehen ist etwas Spannendes, und es ist auch für alle Mitarbeitenden der bauverein AG ein ganz bedeutender Meilenstein.

Menschen bei der Schlüsselübergabe in ein lächelndes Gesicht blicken zu können, ist immer wieder ein besonderer Moment und motiviert uns. Und es gibt eine Menge zu tun, wie der Überblick über die aktuellen Bauprojekte im Ludwigshöhviertel auf den nächsten Seiten zeigt. Die Sommermonate haben einiges in Bewegung gebracht und eine Baustelle reiht sich an die nächste.

Wie Nachbarschaft in einem entstehenden Stadtteil einmal gelebt werden kann, zeigen unsere anderen Quartiere, in denen in den letzten Monaten gefeiert wurde. In der Lincoln-Siedlung, im Schwarzen Weg und in Rüsselsheim in der Böllensee-Siedlung: Überall kamen die Menschen zusammen und verbrachten eine gute Zeit miteinander. Es macht uns jedes Mal glücklich, zu sehen, wie Nachbarinnen und Nachbarn miteinander ins Gespräch kommen und zusammenleben.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen unserer neuesten Ausgabe!

Ihr

**Armin Niedenthal**  
Vorstand

Ihre

**Sybille Wegerich**  
Vorstand

## IMPRESSUM

### HERAUSGEBER:

bauverein AG Darmstadt  
Siemensstraße 20, 64289 Darmstadt  
Tel.: (061 51) 28 15-0  
E-Mail: uk@bauvereinag.de  
Internet: www.bauvereinag.de

### REDAKTION:

Jacqueline Rietzrau

### KONZEPT & GESTALTUNG:

Konzept Verlagsgesellschaft mbH

### DRUCK:

Westdeutsche Verlags- und Druckerei GmbH  
Auflage: 15.700; „miteinander“ erscheint 4-mal jährlich.  
Alle Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.  
© bauverein AG, Darmstadt, 2024



### FOTOS | GRAFIKEN:

bauverein AG, Marc Fippel, Frank Seifert,  
bvd New Living / High Vision GmbH, AdobeStock  
(PhotoSG, MUCHIB, felix, andreas, Guntur)



**GEWINNSPIEL  
BLUMENGUTSCHEIN**

Die bauverein AG verlost fünf Gutscheine im Wert von 20 Euro des „Blumen-Studios Kalbfuss“. Sie möchten im Lostopf landen? Beantworten Sie uns folgende Frage:

**Was ist Ihre Lieblingsblume?**

Senden Sie uns Ihre Antwort per Mail an [uk@bauvereinag.de](mailto:uk@bauvereinag.de) oder per Post an bauverein AG, Unternehmenskommunikation, Siemensstraße 20, 64289 Darmstadt. Es werden alle Einsendungen, die bis zum 31.10.2024 eingehen, berücksichtigt.

Die Gewinner werden ausgelost und persönlich benachrichtigt. Das Gewinnspiel richtet sich nur an Kundinnen und Kunden der bauverein AG. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der bauverein AG und ihrer Tochtergesellschaften sind nicht teilnahmeberechtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

JUBILÄUM

# Besondere Architekturprojekte

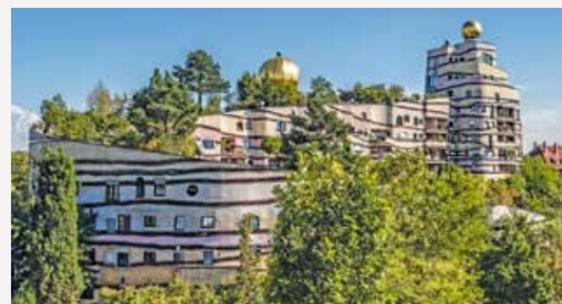
Seit 160 Jahren arbeitet die bauverein AG für die Stadt von morgen und prägt das Stadtbild an vielen Stellen. Zwei besondere Beispiele aus den letzten Jahrzehnten sind zweifelsohne die Waldspirale und das Darmstadtium.

## Waldspirale – Architektur trifft Kunst und Natur

Aufmerksam geworden durch Projekte in anderen Städten, hatte die bauverein AG bereits 1995 Kontakt mit dem Künstler Friedensreich Hundertwasser aufgenommen, um ihn dazu zu bewegen, ein Haus für das Unternehmen zu entwerfen. Nach erfolgreichen Gesprächen wurde Ende 1998 der Grundstein gelegt, im September 2000 konnte der fertige Bau mit 105 Wohnungen schließlich übergeben werden.

Typisch für Hundertwasser ist nicht nur die Harmonie zwischen Natur und Architektur, die sich etwa an den aus der Fassade herausragenden „Baummietern“ und dem mit heimischen Gewächsen bewaldeten Dach zeigt. Auch die goldene Kugel, die sich am höchsten Punkt des Gebäudes erhebt und dieses schon von Weitem sichtbar macht, sowie die in unregelmäßigem Abstand angebrachten Fenster zeugen von Hundertwassers Abneigung gegen gerade Linien und sind seiner Vorliebe für organische Formen und vielfältige Details geschuldet.

Eine weitere Besonderheit sind die Fenster: 1.048 Fenster – und keines gleicht dabei dem anderen. Hundertwasser setzt damit das Prinzip der „tanzenden Fenster“ um, in dem alles in Bewegung scheint. Wahre Kunstwerke sind auch die farbigen Keramiksäulen, die aus jeder Wohnung und jeder Terrasse ein Unikat machen. Das Projekt ist auch in Sachen Nachhaltigkeit besonders: Denn über 12.000 m<sup>3</sup> Recyclingbeton wurden verbaut, und das bereits vor dem Jahr 2000.



## Darmstadtium – ein Ort der Begegnung

Als Meilenstein in der Geschichte der bauverein AG gilt ebenso der Bau des Darmstädter Wissenschafts- und Kongresszentrums „darmstadtium“, das seinen Namen dem in Darmstadt entdeckten chemischen Element Darmstadtium (Ds110) verdankt.

2003 erhielt die bauverein AG von der Wissenschaftsstadt Darmstadt und der Technischen Universität Darmstadt den Auftrag für das Bauprojekt am Schlossgraben. Insgesamt gingen 164 Gestaltungsentwürfe ein. Am Ende setzte sich der Entwurf des Wiener Architekten Talik Chalabi durch. Umgesetzt wurde dieser durch den einheimischen Architekten Paul Schröder. Die Grundsteinlegung erfolgte am 22. April 2005, die Eröffnung folgte im Dezember 2007.

Der futuristische Bau besticht durch den Einsatz gewaltiger Glaskörper – rund 80 % der Außenhülle bestehen aus Glas –, die das Darmstadtium zu einem lichtdurchfluteten Tagungsort machen. Heute findet dort eine Vielzahl an unterschiedlichen Veranstaltungen statt: von Messen über Konferenzen bis hin zu Kultur- und Wissenschaftsevents. ■

**160 JAHRE**  
BAUVEREIN AG



## „Ludwig“ unterstützt das Service Center

Um Anliegen unserer Kundinnen und Kunden noch effizienter zu bearbeiten, wird das Service Center der bauverein AG künftig von einer künstlichen Intelligenz (KI) namens „Ludwig“ unterstützt. Aktuell befinden wir uns in einer internen Testphase, die Stück für Stück ausgedehnt wird. Selbstverständlich sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der bauverein AG weiterhin auch persönlich für Sie erreichbar. Durch den Einsatz eines KI-basierten Systems mit dem Namen „Ludwig“ soll künftig sichergestellt werden, dass Ihre telefonischen Anliegen schnell und präzise an die richtigen Mitarbeitenden weitergeleitet werden. „Ludwig“ wird demnach die Arbeit der Kolleginnen und Kollegen aus dem Service Center der bauverein AG in erster Linie unterstützen und passend verteilen. ■



## Einladung zur Ausstellung

Die 20. Auflage von „Treffpunkt Kunst“ trägt den Titel „Fast Forward – Dynamische Entwicklungen“ und präsentiert zwei Kunstschaffende, die sich auf unterschiedliche Weise dem Thema „Dynamik“ nähern. Besonders in einer schnellleibigen Zeit, in der Innovation und Transformation unseren Alltag bestimmen, kann Kunst animierend inspirieren und unsere Sichtweise schärfen. Die Ausstellung verspricht ein lebendiges Spiel mit Farbe und Form.

Die Malerin Julia Benz erkundet das optische Zusammenspiel von Farben, indem sie impulsive Farbexplosionen von erstaunlicher Mehrdimensionalität schafft. Ihre Bilder sprühen vor positiver Energie, ziehen den Betrachter in ihren Bann und fordern ihn geradezu auf, einzutauchen und sich darin zu verlieren. Ein durchgängiges Element ihrer Bilder ist der geschwungene Pinselstrich.

Die Werke des Bildhauers Heiko Zahlmann sind als statische Objekte zwar fest auf Sockel, Boden oder Wand installiert, vermitteln aber dennoch Bewegung. Licht und Schatten definieren Kontraste und machen die Dreidimensionalität erlebbar. Der Künstler, der seinen kreativen Ursprung in der Streetart hat, verwendet nur sparsam Farbe und fokussiert sich auf eine reduzierte Formensprache, die den Blick des Betrachters unweigerlich Dynamik spüren lässt.

Benz und Zahlmann ergänzen sich auf inspirative Weise. Das, was die Künstlerin an gestalterischem Überfluss einbringt, kontrastiert er durch visuelle Reduktion. So trifft geballter Farbeinsatz auf eine minimierte Formensprache. Gemeinsam ist beiden das dynamische Spiel. ■

Die Ausstellung findet vom **08. November bis zum 03. Januar 2025** in den Räumen der bauverein AG (Siemensstraße 20, 64289 Darmstadt) statt.

Der Besuch der Ausstellung ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich.

### Kontakt

E-Mail: [uk@bauvereinag.de](mailto:uk@bauvereinag.de)  
Telefon: 06151 – 2815 584





**Cluster 7**  
65 Wohnungen (öffentlich gefördert). Baubeginn im November 2023. Fertigstellung im Juli 2025.  
  
76 Wohnungen (frei finanziert). Baubeginn im August 2024. Fertigstellung im April 2026.

**Cluster 3**  
80 Wohnungen (frei finanziert). Baubeginn im März 2024. Fertigstellung im Herbst 2025.

**Cluster 2**  
94 Wohnungen (öffentlich gefördert). Baubeginn im Januar 2023. Fertigstellung im Juli 2024. Die Wohnungen sind teilweise bereits bezogen.

**Cluster 4**  
108 Wohnungen (öffentlich gefördert). Baubeginn im Oktober 2023. Fertigstellung im Sommer 2025.

**Cluster 5**  
98 Wohnungen (öffentlich gefördert). Baubeginn im August 2024. Fertigstellung im Sommer 2025.

**427**  
Wohnungen  
im Bau

**94**  
Wohnungen  
fertiggestellt

LUDWIGSHÖHVIERTEL  
**Hier wird überall gebaut**

Es geht voran im neuen Quartier in Darmstadts Süden. Die Sommermonate haben im Ludwigshöhviertel einiges in Bewegung gebracht und die ersten Gebäude sind bereits fertiggestellt. Ein aktueller Überblick.

ALLES SAUBER

## Glasklarer Durchblick

In einigen Liegenschaften wird die Reinigung der Treppenhäuser von einem Dienstleister durchgeführt. Wann und wie oft diese für ein sauberes Zuhause sorgen, ist individuell je nach Liegenschaft geregelt. Was es zu beachten gibt und welche Regelungen es gibt, finden Sie hier zusammengefasst.



### Kontakt

Bei Rückfragen zur Reinigung in Ihrer Liegenschaft oder bei Problemen (wie beispielsweise dem Ausfall) melden Sie sich bitte bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Facility-Managements unter: [facilitymanagement@bauvereinag.de](mailto:facilitymanagement@bauvereinag.de) oder telefonisch unter 06151 2815 444.

### Was ist der Reinigungsplan?

Die bauverein AG schließt mit einer Reinigungsfirma einen Vertrag ab und legt ein Leistungsverzeichnis fest. Aus dem vertraglichen Leistungsverzeichnis entsteht der Reinigungsplan, der individuell nach Liegenschaft alle Leistungen umfasst, die von der Reinigungsfirma übernommen werden. Das kann beispielsweise die Reinigung der Treppenhäuser, aber auch der Kellergänge, Eingangstüren oder Aufzüge sein. Das Leistungsverzeichnis hängt im Treppenhaus aus und kann jederzeit eingesehen werden.

Auf dem Reinigungsplan steht auch, wie oft welche Leistung durchgeführt wird. Eine wöchentliche Reinigung bedeutet, dass die beauftragte Firma einmal pro Woche reinigt. Die Termine sind als Vorschläge der Reinigungsfirma zu verstehen, an denen die entsprechende Reinigung eingeplant ist. Abweichungen hiervon sind möglich. Ist bei einer Leistung eine monatliche Reinigung vermerkt, wird diese einmal im Monat übernommen. Eine halbjährliche Reinigung, wie es beispielsweise bei der Reinigung der Kellerfenster üblich ist, erfolgt alle sechs Monate.

### Es wurde nicht gereinigt?

Es liegt uns am Herzen, dass Sie ein sauberes Zuhause haben. Trotzdem kann es manchmal zu Abweichungen vom Reinigungsplan kommen, wie beispielsweise durch Feiertage oder einen spontanen Personalausfall. In der Regel wird die Reinigung zeitnah nachgeholt.

Wenn die Reinigung komplett ausgefallen ist, melden Sie uns dies bitte kurzfristig (spätestens am Folgetag), idealerweise mit aussagekräftigen Bildern. Die bauverein AG geht der Meldung nach, um kurzfristig für eine Lösung zu sorgen. Bei bekanntem Ausfall oder massiven und unstrittig nachweisbaren Abweichungen vom Leistungsverzeichnis ohne Nachreinigung werden Rechnungen gekürzt oder es erfolgt eine Verrechnung. Wichtig ist eine rechtzeitige Mängelanzeige durch die bauverein AG, weshalb wir über Ihre Mitteilung dankbar sind.

### Wie wird gereinigt?

Bei der Reinigung wird das Wasser nicht gewechselt, um Umweltressourcen zu schonen und Zeit zu sparen. Stattdessen werden frische Reinigungslappen auf mehreren Etagen verteilt und die Reinigungsfachkräfte arbeiten von oben nach unten. Dabei nutzen sie spezielle Reinigungsmittel, die auch mit kaltem Wasser effektiv sind.

Bitte beachten Sie, dass keine Bereiche unter persönlichen Gegenständen wie Kinderwagen, Fahrrädern oder Fußmatten gereinigt werden können, da dies zusätzlichen Aufwand und das Bewegen fremden Eigentums bedeutet. Um eine gründliche Reinigung zu ermöglichen, räumen Sie bitte diese Gegenstände vor dem Reinigungstermin selbst weg. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe. ■

ENERGIE UND KOSTEN SPAREN

## Fünf gute Gründe für das Mülltrennen

Mülltrennen ist wichtig – für die Umwelt, aber auch für Ihren Geldbeutel. Hier finden Sie fünf gute Gründe, warum Sie bei der Entsorgung darauf achten sollten, in welche Mülltonne Sie Ihren Müll werfen. Jede richtige Trennung zählt.

### Schonung natürlicher Ressourcen

Durch korrekt getrennten Müll können wertvolle Rohstoffe wiederverwertet und die Nutzung neuer Ressourcen kann reduziert werden.

### Energieeinsparung

Recycling spart Energie, die bei der Neuproduktion von Materialien erforderlich wäre. So wird weniger CO<sub>2</sub> freigesetzt und das Klima geschützt.

### Reduzierung von Deponiemüll

Richtig getrennter Müll verringert die Menge an Abfall, die auf Deponien landet. Das schützt unsere Umwelt und spart Platz.

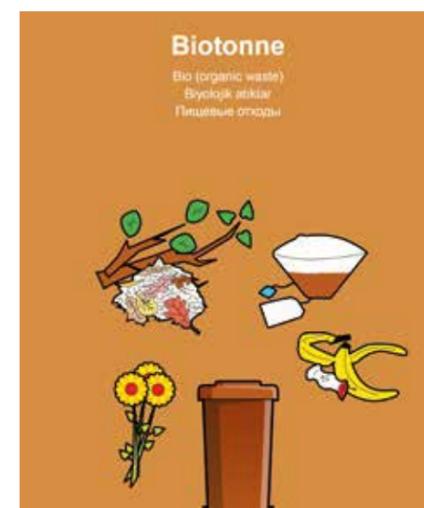
### Vermeidung von Umweltverschmutzung

Durch das Recycling von Plastik, Metall und anderen Stoffen wird verhindert, dass diese Materialien in der Natur landen und dort Schaden anrichten.

### Kostenreduktion

Eine effiziente Mülltrennung kann kommunale Entsorgungskosten senken, was langfristig auch Ihnen als Mieterinnen und Mietern zugutekommt. Zudem kann es bei einer falschen Entsorgung auch zu erhöhten Kosten kommen, da eine Sonderreinigung notwendig wird.

## Was gehört in welche Tonne?



### Schon gewusst?

In die gelbe Tonne gehört **Verpackungsmüll** – aber nicht alles aus Plastik fällt darunter. Plastikspielzeug z. B. zählt nicht dazu.

**Trennen Sie möglichst alle Komponenten des Verpackungsmülls.** Der Deckel eines Joghurtbechers sollte beispielsweise getrennt entsorgt werden, damit alle Bestandteile recycelt werden können.

**Kassenbons** sind kein Altpapier. Quittungen bestehen meist aus Thermopapier, welches mit Chemikalien beschichtet ist und somit besser im Restmüll entsorgt werden sollte.

Die Farben der Tonnen weichen im Landkreis Darmstadt-Dieburg von den Farben des Stadtgebiets Darmstadt ab. Im Landkreis ist die Biotonne grün.

## ERGEBNISSE DER MIETERUMFRAGE

# Was begeistert unsere Kundinnen und Kunden?

Was begeistert eigentlich unsere Kunden? Was läuft weniger gut? Und was können wir ändern, um unseren Service zu verbessern? Das und noch viel mehr waren die zentralen Fragestellungen in den Kunden- und Mitarbeiterdialogen, die im ersten Halbjahr bei der bauverein AG stattgefunden haben.



Weiterer Schritt auf unserem Weg: Der Mitarbeiterdialog, zu dem Kolleginnen und Kollegen mit Kundenkontakt eingeladen waren, spiegelte das Ergebnis des Kundendialogs wider. Sie beschäftigten sich gemeinsam mit der Analyse der Begeisterungs- und Kritikpunkte der Kundinnen und Kunden, um gemeinsam an Lösungsvorschlägen zu arbeiten.

1. Was finden unsere Kunden aktuell schon gut?

1. Wovüber freuen sie sich?

1. Wofür loben sie die bauverein AG?

1. Was begeistert sie?

Ende 2021 wurde die Mieterumfrage durchgeführt. Eine Vielzahl der Kundinnen und Kunden hatte die bauverein AG in unterschiedlichen Bereichen bewertet. Die Ergebnisse nehmen die Mitarbeitenden der bauverein AG sehr ernst. Alle Unternehmensbereiche der bauverein AG arbeiten daher intensiv daran, die Umfrageergebnisse in alle internen Prozesse einfließen zu lassen, um Stück für Stück an einer Verbesserung zu arbeiten und gut laufende Prozesse weiter zu optimieren.

Wer könnte uns besser sagen, was gut und was schlecht läuft als unsere Kundinnen und Kunden selbst? Für die Qualitätssicherung der bauverein

AG stand daher schnell fest, dass nur der direkte Austausch mit einigen der Beschwerdeführer aus dem letzten Jahr zu einem noch ausführlicheren Stimmungsbild führt. Denn nur gemeinsam mit unseren Kundinnen und Kunden können wir wachsen und unseren Service optimieren.

Insgesamt 14 Mieter waren der Einladung gefolgt und fanden sich bei der bauverein AG zu einem Kundendialog ein, um einen Abend lang darüber zu sprechen, was sie bewegt. Eine externe Moderatorin begleitete den Termin. Dabei gab es Kritik, Verbesserungsvorschläge, vor allem aber viel Lob dafür, dass die bauverein AG an den weniger gut laufenden Prozessen arbeiten

will. Sich verstanden und ernst genommen fühlen – das ist oft schon der erste Schritt, um die Kundenzufriedenheit zu erhöhen, lautete ein Fazit der Organisatoren und Teilnehmenden.

Im Fokus des Kundendialogs standen drei Bereiche:

- Was finden unsere Kundinnen und Kunden aktuell schon gut?
- Was finden sie nicht gut?
- Was wünschen sie sich?

2. Was finden unsere Kunden nicht gut?

2. Wovüber ärgern sie sich?

2. Was macht sie unzufrieden?

2. Was haben sie zu kritisieren?

wurden generell positiv bewertet, da sie eine Plattform für direkten Austausch und gemeinsame Lösungsfindung bieten. Die bauverein AG wird dieses Format daher auch in Zukunft, wo es möglich ist, anbieten. Zudem wünschen sich viele eine schnellere Bearbeitung von Anliegen und sachkundigere Informationen bei direktem Kontakt. Eine teilweise fehlende Kommunikation, die Erreichbarkeit und Transparenz sind Bereiche, die verbessert werden sollten, um die Zufriedenheit weiter zu steigern.

3. Was wünschen sich unsere Kunden?

3. Wodurch könnte die bauverein AG sie begeistern?

3. Was kann die bauverein AG tun, damit sie zufriedener sind?

3. Was sollen wir ändern? Was sollen wir beheben?



Auf bunten Post-its notierten alle Kundinnen und Kunden ihre persönlichen Erfahrungen und kamen dabei direkt in den persönlichen Austausch mit den Mitarbeitenden der bauverein AG. Gemeinsam wurden die verschiedenen Punkte in der Runde besprochen. In einer lockeren Atmosphäre kam jeder zu Wort und konnte seine Sichtweisen transparent erläutern.

Zusammenfassend schätzten die Teilnehmenden besonders Klarheit und Transparenz bei ihren Ansprechpartnern sowie engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Dialogformate

Einige der Probleme, die an dem Abend thematisiert wurden, konnten bereits gelöst werden. An größeren Themenbereichen arbeitet die bauverein AG intensiv und passt Prozesse an, sodass diese noch effektiver laufen. Der Kundendialog und die offen angesprochenen Punkte bilden eine wertvolle Basis, um an diversen Stellschrauben zu drehen. Denn eins ist klar: Eine Veränderung beginnt mit einem offenen Austausch beider Seiten. Die bauverein AG bedankt sich daher noch einmal herzlich bei allen Kundinnen und Kunden für jegliche Anregungen, Lob und Kritik. ■

SOMMER, SONNE, GUTE LAUNE

## Nachbarschaft im Fokus

Gespräche führen, gemeinsam feiern und das wunderbare Sommerwetter mit den Nachbarn genießen – das stand auch 2024 bei den Festen in unseren Quartieren im Mittelpunkt. Viele dieser Feste haben sich zu festen Terminen im Kalender entwickelt, und auch die bauverein AG nimmt regelmäßig daran teil. Uns liegt besonders am Herzen, dass unsere Mieterinnen und Mieter sich in ihrer Umgebung wohlfühlen. Nachbarschaftsfeste spielen eine wichtige Rolle dabei, stabile Nachbarschaften zu schaffen. Hier sind einige Eindrücke aus den letzten Monaten.



### Lincoln-Sommerfest

Vor mittlerweile zehn Jahren hat die bauverein AG damit begonnen, die Lincoln-Siedlung zu gestalten. Seitdem hat sich viel getan und eine lebendige Nachbarschaft ist entstanden, wie das gut besuchte Sommerfest auch in diesem Jahr zeigte. Zeitweise bildeten sich regelrecht Warteschlangen vor der Hüpfburg, die vermutlich für die Kinder eines der vielen Highlights auf dem Fest war. Neben einem vielfältigen Angebot an Speisen und Getränken gab es viele weitere Angebote für Kinder, ein Tauschregal und ein Musikangebot. Auf dem Sommerfest wurden außerdem zwei Entscheidungen den Bewohnerinnen und Bewohnern vorgestellt: Der Bürgersaal auf N4 heißt ab sofort „Rosa Parks Saal“. Dies ist das Ergebnis einer Jury-Entscheidung auf Basis einer Vielzahl von Namensvorschlägen. Die Lincoln-Siedlung hat außerdem ein eigenes Logo – auch hier wurden zuvor eine Menge Vorschläge eingereicht. 125 Besucher gaben ihre Stimme für das neue Logo ab, das nun final angepasst und später für verschiedene Zwecke im Quartier genutzt werden soll.



### Nachbarschaftstreffen am Thomas-Mann-Platz

Am Thomas-Mann-Platz 1 und 2 kamen erstmals Mieterinnen und Mieter zusammen, um zu quatschen, zu trinken und zu essen. Jeder hatte etwas zum Büfett beigesteuert. So vielfältig wie das Essen ist auch die Mieterschaft am Thomas-Mann-Platz. So trafen mehrere Generationen zusammen und jeder hatte etwas Spannendes zu erzählen. Alle waren sich einig: Das Sommerfest war ein voller Erfolg und soll im nächsten Jahr wiederholt werden. Aktuell überlegen die Bewohnerinnen und Bewohner bereits, ob im Dezember ein Glühwein-Treffen eine weitere Gelegenheit böte, sich untereinander besser kennenzulernen und eine schöne Zeit auch außerhalb der eigenen vier Wände zu genießen.

### Sommerfest der Senioren im Schwarzen Weg

Seit vielen Jahren veranstaltet das Sozialmanagement der bauverein AG das Sommerfest im Schwarzen Weg und lädt dazu die Bewohnerinnen und Bewohner der Seniorenwohnanlagen ein. Für die Mitarbeitenden der bauverein AG und die Gäste ist es immer wieder ein Höhepunkt im Sommer, den Nachmittag gemeinsam bei Bratwürstchen, erfrischenden Getränken und Eis zu genießen.

### Böllenseefest in Rüsselsheim

Mitte September lockte das Nachbarschaftsfest wieder viele Rüsselsheimer zum Böllensee. Die Mitarbeitenden der bauverein AG freuten sich an ihrem Stand über nette Gespräche und leuchtende Kinderaugen auf der bauverein-Hüpfburg. ■



**Sie haben ein Nachbarschaftsfest geplant?**

Nachbarschaften, in denen Menschen zusammenkommen und sich gegenseitig unterstützen, liegen uns am Herzen. Wir unterstützen daher Ihr Fest mit einem Getränke-Zuschuss. Voraussetzung ist, dass alle Bewohnerinnen und Bewohner der Liegenschaft eingeladen werden. Für mehr Infos wenden Sie sich bitte an [uk@bauvereinag.de](mailto:uk@bauvereinag.de).

BLUMEN-STUDIO

## Pustebblumen, Tarte und Schallplatten

Auf Tuchfühlung mit den Gewerbetriestern: Salima Mechbal von der bauverein-Tochter bvd Gewerbe interviewt in dieser Reihe Gewerbetriester. In dieser Ausgabe stellt sie das Blumen-Studio in Bessungen vor. Geschäftsführerin Petra Kalbfuss beantwortet ihre Fragen.



**Frau Kalbfuss, seit knapp 40 Jahren schenken Sie Menschen eine Freude mit Blumen. „Lasst Blumen sprechen“ ist ein bekanntes deutsches Sprichwort. Wenn man sich in Ihrem Laden umschaut, sprechen hier aber nicht nur Blumen. Was bieten Sie alles an?**

In meinem Laden mitten in Bessungen erwartet meine Kundinnen und Kunden ein buntes Angebot an Blumen und liebevoll ausgesuchten Dekoartikeln und Geschenken. Eine umfangreiche Auswahl an CDs, Schallplatten sowie auch DVDs lässt Musikherzen höherschlagen und lädt dazu ein, einmal zu stöbern.

**Und zwischen den unterschiedlichen Verkaufsbereichen lädt eine rote Couch zum Entspannen ein. Seit einiger Zeit bieten Sie auch ein kleines Angebot an Speisen und Getränken an. Speisen zwischen bunten Blumen und einer Auswahl an Schallplatten. Das ist wahrscheinlich einzigartig. Wie kamen Sie auf die Idee?**

Mir ist es wichtig, dass sich meine Gäste in meinem Laden wohlfühlen. Zwischen den Blumen und den Schallplatten, die sich in den Regalen und auf dem Holzfußboden aufreihen, entsteht bereits eine „Wohnzimmeratmosphäre“. Ich dachte mir, wenn man sich wie zu Hause fühlen soll, fehlt nur noch eins: ein kleines, leckeres Speiseangebot. Das war ein guter Zeitpunkt, denn Freunde von mir waren gerade in Rente gegangen, wollten aber trotzdem noch ihrer Leidenschaft – dem Kochen – nachgehen. Seit fünf Jahren gibt es nun das Café „Mittendrin“. Selbstverständlich können die Gerichte aber auch ab 12 Uhr abgeholt werden. Wir bieten einen vielfältigen Mittagstisch an und haben auch immer ein glutenfreies Angebot auf der Speisekarte, die auf unserer Homepage eingesehen werden kann.

**Gerade haben Sie eine Kundin bedient, die von Ihrem besonderen Angebot geschwärmt hat. Wie schaffen Sie das?**

Mein Konzept basiert auf einer sorgfältigen und persönlichen Auswahl der Blumen. Ich fahre 3-4 Mal pro Woche um 5 Uhr morgens auf den Groß-

markt, um frische und besondere Blumen zu kaufen. Es ist jedes Mal eine Überraschung, welche Blumen ich finde und letztlich meine Kundinnen und Kunden im Laden vorfinden. Wir suchen immer auch außergewöhnliche Blumen. Die Pustebblumen beispielsweise – getrocknet und imprägniert – stammen aus Sizilien. Wichtig ist mir auch die Herkunft der Blumen, der faire Handel ist mir sehr wichtig. Um immer auf dem neuesten Stand zu bleiben, besuche ich regelmäßig Messen und informiere mich über aktuelle Trends und Neuheiten in der Floristik.

**Was mögen Sie an Ihrem Job?**

Ich liebe es, kreativ zu sein und mit Blumen zu arbeiten. Es gibt mir die Möglichkeit, meine künstlerische Seite auszuleben und individuelle Arrangements zu gestalten. Besonders schön ist es, Freude zu überbringen. Blumen haben die Kraft, Menschen glücklich zu machen, und es ist ein wunderbares Gefühl, Teil dieses Glücks zu sein.

**Was hat sich in den letzten Jahrzehnten geändert?**

In den letzten Jahrzehnten hat sich vieles verändert. Früher gab es Blumen und Pflanzen nur im Fachgeschäft zu kaufen, heute kann man Blumen in fast jedem Baumarkt erwerben. Leider wird dadurch das Handwerk wenig geschätzt. Es ist traurig zu sehen, dass die Wertschätzung für unsere Arbeit und Blumen selbst nachgelassen hat. Ich würde mir wünschen, dass wieder mehr Menschen Blumenarrangements als Kunst betrachten, die ihnen im Alltag Freude bereitet. Die Qualität der Ware und die Beratung im Fachgeschäft ist auch eine ganz andere. Mein Appell daher: Unterstützen Sie den lokalen Handel und besuchen Sie das Blumengeschäft in Ihrer Nachbarschaft.

**Was mögen Sie an dem Standort Bessungen?**

Ich bin in Darmstadt aufgewachsen und habe daher eine besondere Verbindung zu Bessungen. Der Stadtteil hat seinen eigenen Charme und eine lebendige Gemeinschaft. Hier bekommt man einfach alles, was man braucht, und die Menschen sind herzlich und offen.



Öffnungszeiten und Kontaktdaten:

**Blumen-Studio**  
Petra Kalbfuss  
Bessunger Strasse 54  
64285 Darmstadt

Parkplätze finden Sie im Hof hinter dem Laden.

Telefon: 061 51 / 63984

E-Mail:  
blumen-kalbfuss@gmx.de

Montag, Dienstag,  
Donnerstag und Freitag  
08:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch  
08:00 bis 14:00 Uhr

Samstag  
08:00 bis 13:00 Uhr

**Haben Sie Tipps für den perfekten Blumenstrauß?**

Ja, gerne! Für einen haltbaren Blumenstrauß sollten Sie darauf achten, dass das Verhältnis von Vase zu Blumen etwa 1/3 zu 2/3 beträgt. Verwenden Sie lauwarmes Wasser und tauschen Sie es regelmäßig aus. Schneiden Sie die Stiele regelmäßig schräg an, damit die Blumen das Wasser besser aufnehmen können. Diese einfachen Tipps helfen dabei, dass Ihr Blumenstrauß lange schön bleibt. ■



GEWINNSPIEL  
Der Herbst steht vor der Tür!

Sie wollen sich den Sommer erhalten und in die eigenen vier Wände holen? Mit einem bunten Blumenstrauß ist das möglich!

Wir verlosen daher fünf Gutscheine für das Blumen-Studio Kalbfuss. Alle Informationen finden Sie auf Seite 2.

## Nützliche Infos auf einen Blick



### Notfall

Bei Notfällen während der Öffnungszeiten der bauverein AG wenden Sie sich bitte an unser Service Center: **(06151) 28 15-444**. Bei Notfällen außerhalb der Öffnungszeiten steht Ihnen die Firma **Sicherheitsdienst Conrad GmbH** telefonisch zur Verfügung: **0800-8 600 500** (kostenfrei). Bei Bränden oder Explosionen rufen Sie bitte die Feuerwehr unter der Telefonnummer: **112**



### Schadensmeldung

An wen wende ich mich bei Reparaturen, Schäden oder Mängeln? Wenden Sie sich direkt an unser Service Center: **(06151) 28 15-444** oder nutzen Sie das **Onlineformular**: <https://www.bauvereinag.de/fuer-unsere-kunden/schadensmeldung>



### Lärmtelefon

Wie gehe ich mit Nachbarschaftskonflikten und Lärm um? Die fachlich geschulten Lärmtelefonberater sind täglich von 20.00 bis 24.00 Uhr erreichbar und kommen bei Bedarf auch zu Ihnen nach Hause. Dieser Service gilt im Stadtgebiet Darmstadt, in Griesheim und in Pfungstadt und ist für unsere Mieter kostenfrei: **(06151) 28 15-599**



### Kundenportal

Im Kundenportal können Sie rund um die Uhr eine Vielzahl an Vorgängen online regeln: [kundenportal.bauvereinag.de](https://kundenportal.bauvereinag.de). Alle Informationen und die Anmeldemöglichkeit finden Sie hier: **<https://www.bauvereinag.de/fuer-unsere-kunden/kundenportal>**



### Kunde werden

Sie suchen eine Wohnung? Unser Portfolio umfasst Wohnungen mit Mietpreis- und Belegungsbindungen, aber auch frei finanzierte Mietwohnungen, seniorengerechte ebenso wie barrierefreie oder Studentenwohnungen. Familien fühlen sich in unseren Wohnungen genauso wohl wie Singles, Senioren, junge Menschen oder Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen. **[www.bauvereinag.de/kunde-werden](https://www.bauvereinag.de/kunde-werden)**



### Service Center

Ansprechpartner für alle Kundenanliegen:  
**BAUVEREIN AG**

Unsere Öffnungszeiten:  
**MONTAG BIS DONNERSTAG: 7.30-17 UHR**  
**FREITAG: 7.30-12.30 UHR**

Ihre Anliegen können Sie auch gerne telefonisch melden: **(06151) 28 15-444** oder per E-Mail an **[info@bauvereinag.de](mailto:info@bauvereinag.de)**

Weitere Kontaktmöglichkeiten finden Sie unter:  
**[www.bauvereinag.de](http://www.bauvereinag.de)**



**bauverein AG**  
darmstadt